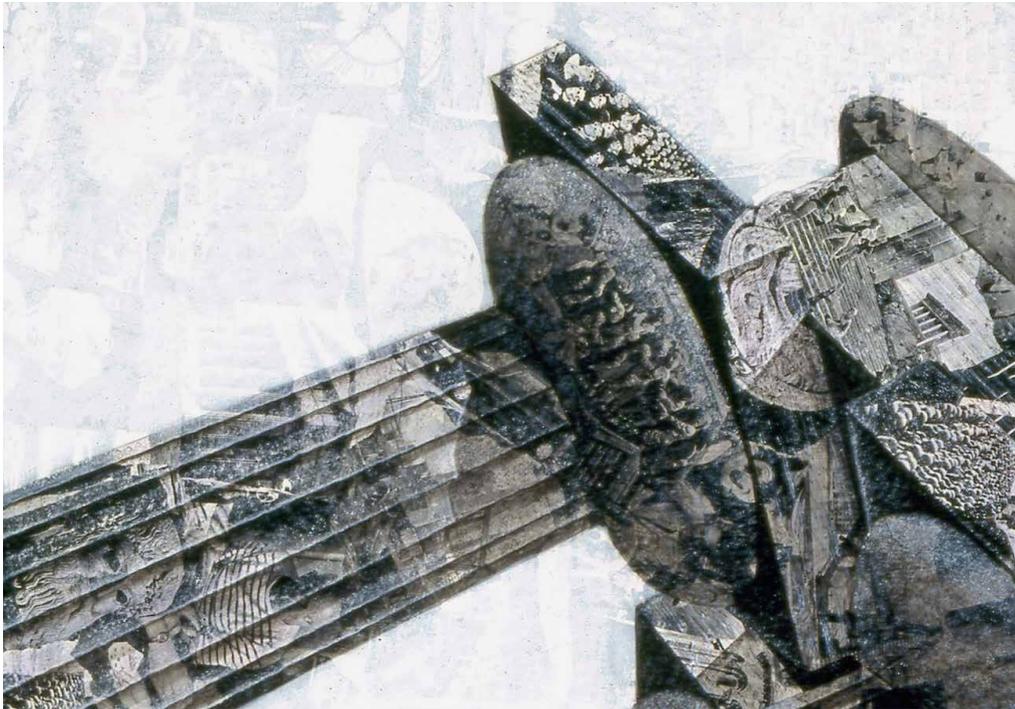


14.-16. November 2019

Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert

Franziskanerkloster,
Murtenstrasse 6, 1700 Freiburg



Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaft
Association suisse pour l'étude de l'Antiquité
www.ant21.ch | www.sagw.ch/svaw

Donnerstag, 14. November 2019

08.30 – Empfang der TeilnehmerInnen
09.00

09.00 – Eröffnung des Kolloquiums
09.30

SEKTION 1 Altertumswissenschaften in der Schweiz von 1900 bis 1960

A) Sprachregionale Orientierung und Nationalisierung der Antike vor dem 2. Weltkrieg

09.30 – **Beat Näf** (Universität Zürich)
10.05 Altertumswissenschaften in
der Schweiz vor 1940: zwischen
sprachregionaler Orientierung
und Nationalisierung der Antike

10.05 – **Severin Thomi** (Universität Bern)
10.40 Lokal - national - transnational:
Das Netzwerk Felix Staehelins
und die Entstehung der *Schweiz*
in römischer Zeit

10.40 *Kaffeepause*

11.10 – **Silvia Guerreiro** (Universität
Bern)
11.45 Les antiquisants romands et
leurs rapports avec l'Italie et la
France

11.45 – Kommentar und Podiums-
gespräch zwischen Referent-
Innen und Publikum
Leitung: **Stefan Rebenich** (Uni-
versität Bern)

12.30 *Mittagspause*

B) Der Zweite Weltkrieg als Wende?

13.45 – **Ilse Hilbold** (Universität Bern)
14.20 Écrire Juliette Ernst. La biblio-
graphie d'études classiques aux
sources de l'international

14.20 – **Jens Bartels**
14.55 (Universität Zürich)
Altertumswissenschaften
studieren im Krieg: unveröffent-
lichte Vorlesungsmitschriften
aus Basel

14.55 *Kaffeepause*

15.25 – **Nicolas Gex** (Universität Lau-
sanne)
16.00 Quels reflets des études clas-
siques suisses sur la Fondation
Hardt?

16.00 – Kommentar und Podiums-
gespräch zwischen Referent-
Innen und Publikum
Leitung: **Jürgen von Ungern-
Sternberg** (Universität Basel)

17.00 – **SEKTION 2**
18.30 **Aktuelle Forschungen
in der Schweiz: Poster-
ausstellung von Doktor-
randInnen**

Apéro

Freitag, 15. November 2019

SEKTION 3
Impulse und Herausforderungen für die Altertumswissenschaften: 1960-2000

09.00 – **Podium 1**
10.00 **Historische Anthropologie**
Leitung: **Francesca Prescendi** (École Pratique des Hautes Études, Paris)
Mitwirkung: **David Bouvier** (Universität Lausanne), **Véronique Dasen** (Universität Freiburg), **Tanja Itgenshorst** (Universität Freiburg)

10.00 – *Kaffeepause*
10.30

10.30 – **Podium 2**
11.30 **Geschlechterforschung**
Leitung: **Brigitte Röder** (Universität Basel)
Mitwirkung: **Anne Bielman** (Universität Lausanne), **Henriette Harich-Schwarzbauer** (Universität Basel), **Thomas Späth** (Universität Bern)

11.30 – **Podium 3**
12.30 **Erzählforschung in Bild und Text**
Leitung: **Danielle van Mal-Maeder** (Universität Lausanne)
Mitwirkung: **Claude Calame** (École des Hautes Études, Paris), **Anne-Françoise Jaccottet** (Universität Genf), **Adrian Stähli** (Harvard University, Cambridge Mss.)

12.30 – *Mittagspause*
14.00

SEKTION 4
Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert: Perspektiven

14.00 – **Constanze Güthenke** (Corpus Christi College, Oxford)
15.15 Die Fantasie der Vollständigkeit und das geteilte Feld: Altertumswissenschaft und reflektierte Disziplin im 21. Jahrhundert

15.15 – *Kaffeepause*
15.45

15.45 – **Lucius Hartmann** (Präsident Verein Schweizerischer Gymnasiallehrerinnen und -lehrer)
16.45 Zur Situation und zur Zukunft der alten Sprachen am Schweizer Gymnasium

17.00 – **Astrid Epiney**
17.15 Grusswort der Rektorin der Universität Freiburg

Freitag, 15. November 2019

17.15 – **Workshops 1. Runde:**
18.45 Einführung und erster Ideenaustausch

1. Definition und Begriff «Altertumswissenschaften»
Moderation: **Christoph Riedweg** (Universität Zürich), **Patrick Kuntschik** (Kantonsschule am Burggraben, St. Gallen)

2. Altertumswissenschaften zwischen Universitäten, Schulen und Museen
Moderation: **Antje Kolde** (Haute École Pédagogique Vaud), **Tomas Lochman** (Antikenmuseum Basel)

3. Die Altertumswissenschaften im digitalen Zeitalter
Moderation: **David Bouvier** (Universität Lausanne), **Aurélien Berra** (Universität Paris-Nanterre)

4. Globalisierung, Postkoloniale Ansätze und die Altertumswissenschaften
Moderation: **Werner Rutishauser** (Kurator Ebnöther-Sammlung, Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen), **Undine Stabrey** (Center for Global Studies, Universität Bern)

5. Posthumanismus und die Altertumswissenschaften
Moderation: **Karin Schlapbach** (Universität Freiburg), **Sotera Fornaro** (Università di Sassari)

19.30 *Abendessen für alle TeilnehmerInnen im Restaurant Gemelli, Freiburg*

Samstag, 16. November 2019

09.00 – **Workshops 2. Runde:**
10.00 Erarbeitung von Thesen, Vorschlägen, Workshopberichte

10.00 – *Kaffeepause*
10.30

10.30 – **Vorstellung Workshopberichte**
11.45 Moderation: **Jens Bartels** (Universität Zürich)

11.45 – **Schlussdiskussion**
12.30 Moderation: **Karin Schlapbach** (Universität Freiburg), **Thomas Späth** (Universität Bern)

12.30 – *Abschlussapéro*
14.00

14.00 – **Angebot**
15.00 *Führung durch das Franziskanerkloster mit Petra Zimmer, Archivarin*

Anmeldung und Auskunft
mail@ant21.ch

Thomas Späth, Universität Bern
Historisches Institut, Länggassstrasse
CH-3012 Bern

Anmeldeschluss
6. Oktober 2019

Impressum

Gestaltung: malaika-schuerch.ch
Bild Titelseite: florianetissieres.ch

Partner

